

DR. BULL'S
Husten
SYRUP
In das beste Heilmittel gegen die verschiedensten Reizen der Lunge und Kehle, wie Husten, Heiserkeit, Bräune, Entzündung, Engbrüstigkeit, Asthma, Keuchhusten, Entzündung, sowie gegen die ersten Stadien der Grippe und zur Linderung schmerzhafter Krämpfe, wenn die Krankheit schon tiefe Schritte gemacht hat. — Preis, 25 Cents.

Stiefiges.
Indianapolis, Ind., 19. Februar 1887.

Civilstandsregister.

Die angeführten Namen sind die bei dem Civilstandesregister eingetragenen.

William Roman, Knabe, 16. Febr.
John Eiser, Mädchen, 19. Febr.
Henry Rantow, Mädchen, 18. Febr.
Edward Chees, Mädchen, 15. Febr.

Verstorbene.
Jesse Mosbey mit Waimie Murphy.
Todesfälle.

Das Ende vom Liede ist das Grab, wenn dem Tode nicht durch Dr. Bull's Husten Syrup Einhalt gethan wird. Nur 25 Cents 6 Flasche.

Musken in Kauen bei Schaffner.
Die große Weltbühne ist heute den letzten Tag hier.

Märzfeier Sonntag, den 20. März.
Kaufe Musken's „Best Havana Cigars“.

Jackson Kohlen bei A. M. Kuhn & Co.
Schlachthof 115 Massachusetts Ave. und 380 Nord Alabama Str.

Heute gibt es Scherlich einen Flecken im Lande, wo Dr. Bull's Husten Syrup nicht bekannt wäre. „Dut ab vor diesen Medizinern!“

Musken 174 Ost Morris und 485 Süd Meridian Str.

Offen vorzüglich. Preise mäßig bei Schaffner.
Hinterwanden jeder Art Pulver, Munition u. s. w. zu mäßigen Preisen in neuen Kisten von B. G. Waller, Nordost Ecke der Morris und Meridian Straße.

Jeden Samstag Abend Auftritte als Luch bei Fred. Klein, No. 100 Virginia Avenue.

Verlaten Musken's „Best Havana Cigars“.

Jennie Eitenberger klagt auf Scheidung von Charles Eitenberger Grund: Grauliche Behandlung.

Die besten Bäckerei kauft man bei Schmeidel, No. 423 Virginia Avenue.

Schaffner's deep-sea Austern zu haben in allen besten Groceries.

Gift: Lohm ist im Hause ihrer Tante, der Frau Hoffmann, No. 18 Süd Mississippi Straße, aufgefunden worden. Sie erzählt, daß sie von ihrer Mutter grauam behandelt worden sei.

Musken's Cigarrenladen befindet sich in No. 199 Ost Washington Straße.

Kaufe Gute Kohlen bei William C. Hebling, No. 327 und 349 Süd Delaware Straße und Ecke Madison Avenue und Palmer Straße.

John E. Collins, ein Dungenessreiner verläßt die Stadt auf \$500 Schadenersatz. Er gibt an, daß er seit 1873 eine jährliche Lizenz für sein Geschäft gelöst habe, daß er aber zu dieser Extraktur nicht verpflichtet sei.

Die große Weltbühne ist heute den letzten Tag hier.

Austern zubereitet auf jede erdenkliche Art bei Schaffner.

Musken's Cigars, lange deutsche Pfeifen, Cigarren etc. etc. bei Wm. Musken, No. 199 Ost Washington Str.

Gestern Abend veranstaltete Herr Paul Vahr mit seinen Schülern ein Concert in der Plymouth Kirche. Das Lokal war bis auf den letzten Platz gefüllt und viele mußten stehen. Die Piano-Vorträge der Schüler haben gezeigt, daß Herr Vahr als Musiklehrer tüchtigste leistet und das Concert war eine gute Empfehlung für ihn.

Nur \$10.00 Nach Deutschland. C. P. Wilbur, Dampf-Schiff-Agent, No. 1 Ost Washington Str.

Walter S. Hurt, der im Februar 1884 wegen Grobdiebstahls, in Vanderburg Co. zu 4jähriger Zuchthausstrafe verurteilt worden ist, wurde vom Gouverneur begnadigt weil sein Tod stündlich erwartet wird.

Charles Taylor im Dezember 1886 in Marshall Co. wegen Todschlags zu zweijähriger Zuchthausstrafe verurteilt, wurde ebenfalls begnadigt, weil sein Unschuld von kompetenter Seite behauptet wird.

Fleisch-Märkte.
207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 467 Süd Meridianstr.
— Groß- und Klein-Händler in —
Schlacken, Speck, Schmalz, frischem Fleisch, Würste u. s. w.
Wir führen nur beste Qualität und unsere Preise sind mäßig.
Gute Bedienung zu jeder Zeit.
Gebrüder Sindlinger
Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.
Telephon 860 und 602.

HARDY & ANTHOR,
No. 13 West Washington Straße, (gegenüber der Transfer Car.)
Neue Tapetenhandlung.
Tapeten, Decorationen, Deltuch, Rouleaux u.
Billige Preise! Gute Bedienung!

Legislatur.

Im Senate wurde die Bill, welche der Superior Court von Marion County das Recht giebt Forderungen gegen den Staat zu entscheiden mit 36 gegen 2 Stimmen passiert.

Im Hause wurde die Bill, welche die Errichtung eines Jdion-Arks anordnet, passiert.

Eden wurde die Bill passiert, welche gestattet, daß Anträge für Errichtung von Eisenwegen von den Stadträthen in vier jährlichen Raten erhoben werden.

Eine große Anzahl Bills wurde eingebracht und eine große Zahl von Committeeberichten wurde vorgelegt.

Von dem Untersuchungscomite in Jeffersonville lief eine Depsche ein, die anzeigt, daß der Zuchthausverwalter abgedankt habe. Das Comite fragte an, was es weiter thun solle. Auf den Antrag Jettels hin wurde das Comite instruiert, die Untersuchung fortzusetzen.

Das Senatecomite für Banken hat eine Bill vorgelegt, durch welche die Annahme von Depositen von Seiten einer insolventen Bank, oder das Ausstellen von Wechseln ohne Deckung zu einem Verbrechen gemacht wird.

Im Hause wurde eine Bill zur Regulierung der Stimmgeber zwei Monate vor der Wahl, eingebracht.

Schulwesen.

Herr Bonnegut protestiert gegen das Veten in den öffentlichen Schulen.

Gestern Abend fand die regelmäßige Sitzung des Schulrats statt. Abwesend waren die Herren Baker, Frenzel, James, L. u. Kline.

Schulsuperintendent Jones berichtete, daß man noch weitere Schulräume nöthig habe, um die Kinder bequem unterzubringen.

Er machte folgende Empfehlungen: Schulhaus No. 20 sollte entweder vergrößert werden oder am südlichen Ende der Virginia Avenue sollte ein neues kleines Schulhaus errichtet werden.

Um im südwestlichen Stadttheile Abhilfe zu schaffen, sollte Schule No. 10 erweitert werden und die Schüler der Schulen No. 5 und 15 sollten in einem neuen Gebäude an der Ecke der West und Maryland Straße untergebracht werden.

In Schule No. 14 wurde auch ein Anbau Noth thun oder es könnte ein Gebäude an der Ecke der Delaware und 7. Straße errichtet werden.

Die Empfehlungen wurden an das Boardcomite mit der Instruction verwiesen, im März darüber zu berichten.

Das Finanzcomite unterbreitete Rechnungen im Betrage von \$91.05, welche zur Zahlung angewiesen wurden.

Das Lehrercomite berichtete die Abrechnung des Jrl. Ella Green zur Gehalts-Principalin der Schule No. 10 an Stelle des Jrl. Selts, welche resignirt hat. Der Bericht wurde aufgegeben.

Nachdem diese Geschäfte erledigt waren, erob sich Herr Bonnegut und verlas eine der Einwendungen aus der „Tribüne“ gegen das Veten in öffentlichen Schulen, welche kürzlich erschienen sind. Es war das erste Eingefandte der „Tribüne“ und unsere Leser sind mit den darin angeführten Gründen hinlänglich bekannt.

Herr Bonnegut stellte in Uebereinstimmung mit den in dem Eingefandte angeführten Gründen den Antrag, daß das Veten und Vibellesen in den öffentlichen Schulen abgeschafft werde und daß an Stelle desselben Moral- und Eitenlehre, begründet auf gesunden Menschenverstand, Naturgesetz, Geschichte, Erfahrung, Gerechtigkeit, Humanität, Güte und Wahrheit gelehrt werde. Dies wäre zugleich eine geistige Anregung für die Lehrer, welche sich für diesen Unterricht täglich vorbereiten könnten.

Die Angelegenheit wurde auf Antrag des Herrn Bonnegut an das Justificomite verwiesen, dann folgte Vertagung.

Der kleine Stadtherold.

Frau Maria Hartmann feiert morgen ihren 80. Geburtstag. Frau Hartmann hat jetzt noch 6 Kinder, 20 Enkel und 3 Urenkel am Leben. Dieselben wohnen alle hier.

Gestern Nacht wurden Einbrüche verübt in 193 Virginia Avenue und bei George E. Vogelsang & Co.

Die feinsten Früchte wie Orangen, Bananen, Feigen, Datteln, Kastanien, Trauben u. s. w. bei Schaffner.

Dem Malchinsien Louis Kroth floß gestern bei der Arbeit ein Glas Eisen an den Mund, ihm zwei Zähne ausfallend.

Betracht ob es wahr sei, daß Trübsal Gutes, den Kabbat von \$64, welchen er beim Einlauf von Koffhaaren erhalten hatte, an ihn abgeliefert habe, antwortete Dr. Fletcher entschieden mit Nein.

Er sagte, in solchem Falle müßte Herr Capen gewiß eine Danksagung aufzusenden haben.

Dann wurde er gefragt, ob er wisse, daß man einmal eine Herde Schweine von dem Demokraten Landers gekauft habe. Er sagte, daß er sich dessen erinnere, daß die Schweine groß und fett waren, während man kleine Schweine gebraucht hatte, und daß ein Farmer ihm sofort gesagt habe, daß die ganze Herde krank sei.

In der That seien die Thiere fast sammt und sonderb verendet. Einige derselben aber wurden auch verheilt. Der Demokrat John J. Cooper habe auch eine Anzahl ähnlicher Schweine geliefert.

Ferner erzählte Herr Fletcher, daß die Trübsal etwa 23 Ader Land, schlechtes landiges, überfluthetes Land von Wm. S. English für \$300 per Jahr gemiethet hatten, ferner weitere 15 Ader, deren Miethpreis er nicht kenne. Thatächlich habe das Hospital gar keine Verwendung für das Land.

(Aber Bill English hat wahrscheinlich Verwendung für das Land.)

Dann erging sich der Zeuge des Längeren über die von Wätern verübten Grausamkeiten den Patienten gegenüber. Dieselben bestanden darin, daß Wäther die Kranken gelassen, getreten und mit heißen Handtüchern erstickt haben. Einmal habe er sich persönlich davon überzeugt und die betreffenden Wäther entlassen.

Er habe den Trübsal gegenüber über diese Grausamkeiten Klage geführt.

Grandjurymann's Rebertragungen.

Nicholas McCarthy an John Frost, Jr., Theil von Block 18 in Holmes Westend Add., \$2,350.

William Benz an John Sauer, Lot 67 in Kings Subdivision von Theil von Man, Waffon & Co.'s Highland Park Add., \$125.

Lorenz Schmidt an Adolph Seidenbinder, Theil von Lot 11 in Bates Subd., \$1000.

Mathias Miller an George M. Roberts, Theil von Lot 10 in Jesse Jones Subd., \$500.

Verfälschte Life Insurance Company an Clarissa E. Fry, Theil von Lot 11 in Kulte & Samlins Subd. von Johnlons Add., \$400.

Abdison C. Harris an John Thompson, Lots 9-11 in A. G. Harris Subd., zu Mount Madison, \$200.

Martha Verman an Mary C. Evans, Theil der Lot 25 in Bruce Place Addition, \$54.

Christian Kemner, Ex cutor, an Wm. Giesendanner, Lot 4 in William Blum's Subd. von Lots 9 und 10 in Block 2 in Harris' Subd. von Outlot 157 \$600.

Nicholas McCarthy an William Hickman, Theil von Block 17 in Holmes' westliche Subd., \$1,500.

William Harrison an die „Miami Bomber Co.“, Theil des nordwestlichen Viertels von Sec. 15, Twp. 15, nördlich von R. 3 östlich, \$26.48.

R. M. Chubbman an Emily Farmer, Lots 2, 3, 4, 23, 21, 25 und 26 in S. A. Fletcher's, Jr. Add., \$2,100.

R. M. Chubbman an James Porter, die westliche Hälfte der Outlot 143, \$1,600.

Was ihr Verstandes ist.

Der einzige Verkauf von Bolcher's deuchtum Syrup innerhalb weniger Jahre erkaufte die Welt. Es ist ohne Zweifel das süßeste und beste Mittel, welches je für kalte und sichere Heilung von Husten, Entzündungen und die schlimmsten Lungenerkrankungen entdekt wurde. Es wirkt ganz verschieden von den gewöhnlichen Rezepten der Aerzte. Es trocknet nicht den Husten aus und läßt ihn im System, sondern entfernt die Ursache des Leidens, heilt die affigirten Theile und verlegt sie in vollkommen gesunden Zustand. Eine Flasche im Hause gehalten, wenn die Krankheit der Erkennen macht, spart eine große Dollarsumme und lange Leiden. Ein Versuch wird davon überzeugen. Es wird von allen Apothekern und Händlern im Lande verkauft. Preis der großen Flasche 75 Cents.

Superior Court.

Zimmer No. 2. — J. F. Farry, Administrator der Nachlassenschaft von Christian Fischer gegen das Surgical Institut. Schadenersatzklage. Die Geschworenen in Verthagung.

Zimmer No. 3. — Chas. E. Bremerman gegen S. J. Bremermann. Scheidungsbewilligung.

Martha Shoden gegen John Shoden. Scheidungsbewilligung. In Erwägung gezogen.

Fred. Voeltcher gegen die Union Eisenbahn Co. Schadenersatzklage. In Verthagung.

Louis Kroth gegen Leona Kroth. Scheidungsbewilligung. Der Antrag der Verklagten um Entziehung ihrer Advokatengebühren von Seiten des Klägers, wurde vom Richter verworfen.

Verurtheilte.

John Kieber, Cottage an Morris Str. zwischen East und Wright Str., \$500.

A. J. Miller, Cottage an 1. Straße, zwischen Indiana Avenue und Camp Str., \$600.

Es ist ein alter Brauch die verbrannte Hand oder den Arm gegen den Ofen zu halten, und so die Schmerzen der Wunde auszumergen. Ein neuer und weit besserer Weg ist die Wunde mit Salivation Del einzureiben und sie ist in kurzer Zeit geheilt.

Die Wendung des Jahres!

Der Frühling naht mit Riesenschritten. Höchst unwahrscheinlich, daß wir noch viel kalte Witterung in diesem Jahre haben werden. Wir sind darauf vorbereitet. Vorbereitet für kaltes und Frühlingswetter. Bezüglich des letzteren lenken wir Ihre Aufmerksamkeit auf

Neue Kleiderstoffe.

Es sind frische Frühlingmuster und Qualitäten in carrirten und bunten Mischungen. Sehr geschmackvoll und höchst anziehend in Mustern und Preisen.

Kommt und seht sie!

E. S. Ayres & Co.

P. S. Wir haben eine Partie echter Spitzen, Bords und Scarfs, die wir zu einem Viertel des ursprünglichen Preises offeriren.

INDIANA Trust & Safe Deposit COMPANY.

Fächer und Abtheilungen zu vermieten — in unserm gegen — Feuer und Einbruch gesicherten Gebäude.

Werthsachen

irgend welcher Art können da aufgehoben werden zu Preisen von \$5 bis \$50 per Jahr.

84 Ost Market Straße.

Umzug!

Aufgepaßt!

Kohlen und Coke!

Geo. F. Branham,

hat seine Haupt-Office von 50 Nord Delaware Straße, in

THE COAL OFFICE,

Nordost-Ecke Pennsylvania und Market Straße, die alte „Journal-Office“ verlegt.

Telephon 444.

KNIGHT AND JILLSON,

75 & 77 Süd Pennsylvania Straße.

Schmiedeeisen, Röhren und „Fittings“, eiserne und hölzerne Pumpen, Zubehör zu Röhrenbrunnen (driven wells) Werkzeuge für Maschinenisten. Gummi- und Leder-Riemten, „Square, Round und Sheet Rading.“ Messingwaaren für Dampf-, Wasser- und Gas-Einrichtung. Weisblech, Eisenblech, „Babbitt“-Metalle, Blech-Werkzeuge u. s. w.

RAIL ROAD HAT STORE.

No. 76 Ost Washington Straße.

Winterhüte für Männer, Knaben und Kinder

Herrn-Ausstattungs-Artikel!

Große Auswahl! Niedrige Preise! Aufmerksame Bedienung!

No. 76 Ost Washington Strasse.

Die feinsten Waaren, die in unserer Branche gemacht werden.

F. W. Flanner, John Hommola, Leichenbestatter.

No. 72 Nord Illinois Straße, No. 72

Telephon. — Rufen für alle Zwecke.

Kregelo Leichen-Bestatter

77 Nord Delaware Str.

Die einzige freie Ambulanz in der Stadt.

CASINO

Circus und Museum

No. 13-16 Nord Mississippi Str.

Täglich 2 große Vorstellungen

Nachmittags 2 Uhr u. Abends 8 Uhr.

Eintritt zu allen Schenkwürdigkeiten

Nur 10 Cents.

Terry, Carter, Cook & Co. Eigenthümer

Socialistischer Leih- u. Sparverein

1000 umbelte.

25 Cents wöchentliche Einzahlung.

Die Mitglieds zu \$100 werden voll bezahlt.

Die Einzahlungen beginnen am 1. Sonntag im März in der Schulhalle.

Sitzen für Mitglieder und solche die es werden wollen, liegen in den Gesellschaftsversammlungen der Socialistischen Section No. 1, um in der Office der „Indiana Tribune“ zur Antheilszeichnung aus.

Die nächste Gesellschafts-Verammlung der Social Section findet am Sonntag, den 19. Februar, Nachmittags 3 Uhr, in der Schulhalle statt.

Max Schwarzer, Dr. Sect.

Tapeten. Tapeten. Tapeten.

Rouleaux und Deltuche!

Große Auswahl! Billige Preise! Aufmerksame Bedienung!

Man spreche vor und besichtige die eleganten Muster.

Carl Möller,

No. 161 Ost Washington Straße, No. 161.

W. G. WASSON, Kohlen-Händler,

Alle Sorten Kohlen

im Groß- und Kleinverkauf.

No. 22 Süd Pennsylvania Str., Indianapolis.

Telephon 989.

Umzug!

Aufgepaßt!

Kohlen und Coke!

Geo. F. Branham,

hat seine Haupt-Office von 50 Nord Delaware Straße, in

THE COAL OFFICE,

Nordost-Ecke Pennsylvania und Market Straße, die alte „Journal-Office“ verlegt.

Telephon 444.

KNIGHT AND JILLSON,

75 & 77 Süd Pennsylvania Straße.

Schmiedeeisen, Röhren und „Fittings“, eiserne und hölzerne Pumpen, Zubehör zu Röhrenbrunnen (driven wells) Werkzeuge für Maschinenisten. Gummi- und Leder-Riemten, „Square, Round und Sheet Rading.“ Messingwaaren für Dampf-, Wasser- und Gas-Einrichtung. Weisblech, Eisenblech, „Babbitt“-Metalle, Blech-Werkzeuge u. s. w.

RAIL ROAD HAT STORE.

No. 76 Ost Washington Straße.

Winterhüte für Männer, Knaben und Kinder

Herrn-Ausstattungs-Artikel!

Große Auswahl! Niedrige Preise! Aufmerksame Bedienung!

No. 76 Ost Washington Strasse.

Die feinsten Waaren, die in unserer Branche gemacht werden.

F. W. Flanner, John Hommola, Leichenbestatter.

No. 72 Nord Illinois Straße, No. 72

Telephon. — Rufen für alle Zwecke.

Kregelo Leichen-Bestatter

77 Nord Delaware Str.

Die einzige freie Ambulanz in der Stadt.

CASINO

Circus und Museum

No. 13-16 Nord Mississippi Str.

Täglich 2 große Vorstellungen

Nachmittags 2 Uhr u. Abends 8 Uhr.

Eintritt zu allen Schenkwürdigkeiten

Nur 10 Cents.

Terry, Carter, Cook & Co. Eigenthümer

Socialistischer Leih- u. Sparverein

1000 umbelte.

25 Cents wöchentliche Einzahlung.

Die Mitglieds zu \$100 werden voll bezahlt.

Die Einzahlungen beginnen am 1. Sonntag im März in der Schulhalle.

Sitzen für Mitglieder und solche die es werden wollen, liegen in den Gesellschaftsversammlungen der Socialistischen Section No. 1, um in der Office der „Indiana Tribune“ zur Antheilszeichnung aus.

Die nächste Gesellschafts-Verammlung der Social Section findet am Sonntag, den 19. Februar, Nachmittags 3 Uhr, in der Schulhalle statt.

Max Schwarzer, Dr. Sect.